

## Projektausschreibung 2019

### Bundesprogramm "Demokratie leben!"

Das Bundesprogramm "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit" zielt darauf ab, demokratisches Verhalten, ziviles Engagement und den Einsatz für Vielfalt und Toleranz zu fördern.

Neben Kindern und Jugendlichen zählen Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen, zivilgesellschaftliche Akteure, wie kirchliche Träger, Vereine, Verbände sowie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zur Zielgruppe des Programms.

Mit der Teilnahme am Bundesprogramm können Projekte zur Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft, für Demokratie- und Toleranzerziehung, Soziale Integration, Interkulturelles und interreligiöses Lernen bzw. Antirassistische Bildungsarbeit, kulturelle und geschichtliche Identität sowie Bekämpfung (rechts-) extremistischer Bestrebungen junger Menschen gefördert werden. Für das Jahr 2019 stehen Mittel in Höhe von insgesamt 48.000 € zur Verfügung.


Auf der Grundlage des Integrationskonzeptes "Integration in Ravensburg. Ziele und Projekte für die nächsten Jahre" und der im Lokalen Aktionsplan Ravensburg erstellten Leitziele sind alle gemeinnützigen, zivilgesellschaftlichen Akteure in Ravensburg und Umgebung aufgerufen, Projektanträge für die Gestaltung einer "lokalen Partnerschaft für Demokratie" einzureichen.

Informationen zur lokalen Partnerschaft für Demokratie Ravensburg sind auf der Internetseite <http://www.ravensburg.de/rv/gesellschaft-soziales/integration-migration/demokratie-leben.php> hinterlegt. Dort findet sich als Hilfestellung auch ein **Projektleitfaden "Von der Idee zum Projekt"**.

Grundsätzliche Zielsetzungen für eine Projektidee im Bundesprogramm "Demokratie leben!" sind:

- 1. Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit haben bei uns keinen Platz: Das Zusammenleben in Ravensburg ist geprägt von Weltoffenheit und gegenseitigem Interesse.**
  - 1.1 Ravensburg weckt das Interesse der Menschen – mit und ohne Migrationsgeschichte – füreinander und fördert den interkulturellen Austausch.
  - 1.2 Ravensburg fördert den Ausbau von interkultureller Kompetenz und die Öffnung von öffentlichen Einrichtungen, Vereinen und Pflegeangeboten.
- 2. Vielfalt und Toleranz sind unsere Stärke: Die Ravensburger Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen kennen ihre vielfältigen Wurzeln und die Grundlagen unserer demokratischen Gesellschaft.**
  - 2.1 Ravensburg unterstützt das Lernen zu sozialer, kultureller und religiöser Vielfalt und die Auseinandersetzung mit kultureller und geschichtlicher Identität.
  - 2.2 Ravensburg bekämpft rassistische und extremistische Bestrebungen junger Menschen und fördert die Demokratie- und Toleranzerziehung.
- 3. Wir sind alle Ravensburger: In Ravensburg haben alle Bürgerinnen und Bürger am gesellschaftlichen Leben teil.**
  - 3.1 Ravensburg fördert die Ausweitung der Sprachkompetenz und ermöglicht allen Ravensburger Schülern die gleichen Bildungschancen.
  - 3.2 Ravensburg stärkt die Identifikation von Zugewanderten mit Stadt und Region und unterstützt die politische Beteiligung von Menschen mit Migrationsgeschichte.

**Fachliche Beratung für einen Projektantrag erhalten Sie von der Koordinierungs- und Fachstelle:**

<p>Türkischer Akademikerverein in Ravensburg e.V. Mehmet Aksoyan Gartenstraße 33 88212 Ravensburg Telefon 0751 362 358 99 Telefax 0751 362 358 98 ✉ aksoyan@tavir-ravensburg.de</p>	
---	--

**Im Antrag müssen folgende Punkte ausgewiesen sein:**

- Bezeichnung des Einzelprojektes
- Beginn und Ende (geplant)
- Durchführungsort(e)
- Zuordnung zu einer der genannten Zielsetzungen
- Benennung der Hauptzielgruppe
- Ziele und Inhalte
- ggfs. Nennung der Kooperationspartner und Darstellung deren Mitwirkung
- Benennung von Indikatoren, anhand derer der Erfolg des Projektes bewertet werden soll
- Gender Mainstreaming
- Darstellung der Gesamtfinanzierung

**Projekte mit den Themenschwerpunkten Vielfalt, Toleranz oder Demokratieerziehung (grundsätzliche Zielsetzung Nr. 2) werden von der Verwaltung in der Projektauswahl für das Jahr 2019 priorisiert.**

Projekte mit einem Förderrahmen von 1.000 € bis 5.000 € können gefördert werden. Die maximale Förderhöhe je Einzelprojekt beträgt in der Regel 5.000 € je Kalenderjahr.

Eine Ko-Finanzierung der Projekte ist wünschenswert.

Frist für die Abgabe von Anträgen für das Jahr 2019 ist der **31. Oktober 2018**.

Die Laufzeit eines Projektes beschränkt sich auf ein Jahr, weshalb die Kostenaufstellung nur für das Jahr 2019 vorzunehmen ist.

Ihre schriftlichen Anträge richten Sie an:

**Stadt Ravensburg**  
**Amt für Soziales und Familie**  
**Seestraße 9**  
**88214 Ravensburg**  
✉ [soziales-und-familie@ravensburg.de](mailto:soziales-und-familie@ravensburg.de)

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**